

Botschaft drei

Die innere und tiefe Bedeutung und Offenbarung der Salbenmischung als des Heiligen Salböls – ein vollständiges Sinnbild des zusammengesetzten, allumfassenden Geistes des verarbeiteten Dreieinen Gottes

Bibelverse: 2.Mose 30:22–30; 1.Kor. 15:45b; Joh. 7:37–39; Phil. 1:19

I. Das heilige Salböl, eine Salbenmischung aus Olivenöl und vier Gewürzen, „das Werk eines Salbenmischers“, ist ein vollständiges Sinnbild auf den Geist Jesu Christi, den zusammengesetzten, allumfassenden, lebengebenden Geist des verarbeiteten Dreieinen Gottes, zu dem Christus durch Seinen Tod und Seine Auferstehung wurde – 2.Mose 30:22–25; 1.Kor. 15:45b; Joh. 7:37–39; Phil. 1:19:

- A. Die Bedeutung der Zutaten dieses zusammengesetzten Salböls ist wie folgt:
1. Von selbst ausgeflossene Myrrhe, ein Gewürz, das bei Begräbnissen verwendet wurde (Joh. 19:39), bezeichnet den kostbaren Tod Christi (Röm. 6:3):
 - a. Myrrhe wurde auch als Schmerzmittel verwendet, um das Todesleiden zu lindern; als der Herr Jesus gekreuzigt wurde, wurde ihm mit Myrrhe vermischter Wein angeboten, um Seine Schmerzen zu lindern – Mk. 15:23.
 - b. Myrrhe kann auch zur Heilung des Körpers verwendet werden, wenn er falsche Sekrete abgibt; in unserem menschlichen Leben gibt es viele falsche Sekrete, aber der Tod des Herrn am Kreuz korrigiert dieses Problem.
 2. Wohlriechender Zimt bedeutet die Süße und die Wirksamkeit des Todes Christi – Röm. 8:13:
 - a. Zimt wurde verschrieben, um ein schwaches Herz zu stimulieren.
 - b. Wenn wir den Tod des Herrn im Geist auf unser Inneres anwenden, wird unser Herz stimuliert, um uns glücklich und freudig im Herrn zu machen – Phil. 4:4; Neh. 8:10.
 3. Wohlriechender Kalmus, von einem Schilfrohr, das an einem sumpfigen oder schlammigen Ort nach oben wuchs, weist auf die kostbare Auferstehung Christi hin – Eph. 2:6; Kol. 3:1; 1.Petr. 1:3.
 4. Kassia, das im Altertum verwendet wurde, um Insekten und Schlangen zu vertreiben, steht für die Kraft der Auferstehung Christi; Kassia vertreibt alle bösen „Insekten“ und insbesondere die alte Schlange, den Teufel – Phil. 3:10.
 5. Das Olivenöl als Grundbestandteil der Salbenmischung stellt den Geist Gottes als Grundbestandteil des zusammengesetzten Geistes dar – 1.Mose 1:2.
- B. Da die Zahl vier für die Geschöpfe steht (Hes. 1:5), von denen der Mensch das Haupt ist (1.Mose 1:26), und die Zahl eins für den alleinigen Gott steht (5.Mose 4:35; 1.Tim. 2:5), bedeuten die vier Gewürze die Menschlichkeit Christi in der Schöpfung Gottes und das eine Hin Olivenöl bedeutet den alleinigen Gott mit Seiner Göttlichkeit; daher weist das Vermischen von Olivenöl mit den vier Gewürzen auf die Zusammensetzung, die Vermengung, von Gott und Mensch, von Göttlichkeit und Menschlichkeit im zusammengesetzten Geist hin – 3.Mose 2:4 und Fußnote 3.

- C. Das Olivenöl und die vier Gewürze wurden alle durch einen Prozess des Pressens oder Zerkleinerns zubereitet, was darauf hinweist, dass der Geist Gottes durch die Leiden Christi (Mt. 26:36) zum Geist Christi geworden ist (Röm. 8:9).
- D. Des Weiteren bezeichnet das Gewicht der vier Gewürze, das drei vollständige Einheiten von 500 Schekeln bildet, wobei die mittleren 500 Schekel in zwei Teile aufgeteilt sind, den Dreieinen Gott in Auferstehung, wobei der Zweite, der Sohn, durch Seinen Tod am Kreuz „aufgeteilt“ wurde.
- E. Da in der Bibel fünf die Zahl für Verantwortung ist (Mt. 25:2 und Fußnote 1), weisen die fünf Elemente in der Salbenmischung und die drei Einheiten von 500 Schekeln der vier Gewürze auf den Dreieinen Gott in Auferstehung hin als die Kraft, die Fähigkeit, Verantwortung zu tragen.
- F. Die Zahlen drei und fünf haben mit dem Bau Gottes zu tun (siehe Fußnote 15² in 1.Mose 6), deshalb zeigen diese Zahlen in der Salbenmischung, dass es im zusammengesetzten Geist das Element für Gottes Bau gibt.
- G. Aufgrund der oben genannten Bedeutungen weist das Mischen der vier Gewürze mit dem Olivenöl, um ein Salböl herzustellen, auf die Vermengung der oben genannten Elemente mit dem Geist Gottes durch den Prozess der Fleischwerdung, des menschlichen Lebens, der Kreuzigung, der Auferstehung und der Auffahrt Christi hin, um den zusammengesetzten Geist für den Bau der ewigen Wohnstätte Gottes hervorzubringen.

II. Diese Salbenmischung, dieses heilige Salböl, wurde dazu benutzt, die Stiftshütte mit ihrer ganzen Einrichtung, den Altar mit allen seinen Geräten, das Waschbecken und sein Gestell und die Priester zu salben, um all diese Dinge für Gott heilig, abgesondert und geheiligt zu machen für Seinen göttlichen Vorsatz – 2.Mose 30:26–30; 1.Petr. 1:2; 1.Kor. 6:11; Röm. 15:16:

- A. Diese Salbenmischung stellt den Dreieinen Gott dar, der durch die Fleischwerdung, die Kreuzigung und die Auferstehung Christi verarbeitet und vollendet wurde, um zum allumfassenden zusammengesetzten Geist zu werden, um Sein auserwähltes und erlöstes Volk zu erreichen und es mit Sich Selbst zu salben, wodurch Er Sich mit ihnen eins und sie mit Sich eins macht – Joh. 20:22; 1.Joh. 2:20, 27; 2.Kor. 1:21; 1.Kor. 6:17.
- B. Ein solches Salben ist das Sich-Bewegen des zusammengesetzten Geistes in uns, wodurch all die Elemente des verarbeiteten und vollendeten Dreieinen Gottes auf unser inneres Sein angewandt und ihm auch hinzugefügt werden, damit unser innerer Mensch im göttlichen Leben mit den göttlichen Elementen wachsen kann und wir mit Gott als eins vermengt werden können – Kol. 2:19.
- C. Das heilige Salböl diente einzig und allein dazu, die Wohnstätte Gottes und die Priesterschaft zu salben (vgl. 1.Petr. 2:5); daher können nur diejenigen, die für Gottes Wohnstätte und für die Priesterschaft sind, den Genuss des zusammengesetzten, allumfassenden Geistes haben.

III. Der Geist Gottes, dargestellt durch das Olivenöl, ist nicht mehr nur Öl, sondern ist jetzt Öl, das mit bestimmten Zutaten vermischt worden ist; diesbezüglich heißt es in Johannes 7:39: „Dies aber sagte Er über den Geist, den jene empfangen sollten, die in Ihn hineinglauben; denn der Geist war noch nicht, weil Jesus noch nicht verherrlicht worden war“:

- A. Das bedeutet, dass vor der Verherrlichung des Herrn, was Seine Auferstehung war (Lk. 24:26), der zusammengesetzte Geist noch nicht war; erst nach der Auferstehung Christi wurde die Zusammensetzung oder die Vermengung eines solchen Geistes vollendet.
- B. Als der Geist der Geist Gottes war, besaß Er nur das göttliche Element; nachdem Er durch die Fleischwerdung, die Kreuzigung und die Auferstehung Christi zum Geist Jesu Christi geworden war, besaß der Geist sowohl das göttliche Element als auch das menschliche Element mit der ganzen Essenz und Wirklichkeit der Fleischwerdung, der Kreuzigung und der Auferstehung Christi.
- C. Dieser allumfassende zusammengesetzte Geist, versinnbildlicht durch das heilige Salböl, ist die überströmende Versorgung mit dem Geist Jesu Christi, die Versorgung des Leibes Christi, durch die wir Christus leben können, um Ihn im Leib, durch den Leib und für den Leib groß zu machen – Phil. 1:19–21a.

IV. Als Gläubige sind wir mit der Salbenmischung, mit dem allumfassenden Geist, gesalbt worden; in Psalm 133:2 wird beschrieben, wie das Salböl vom Haupt Aarons auf seinen Bart und dann bis zum Saum seines Gewandes hinunterfloss; das bedeutet, dass der ganze Leib mit dem Geist gesalbt wird:

- A. Der Grund der Einheit ist einfach der verarbeitete Dreieine Gott als das heilige Salböl, der zusammengesetzte Geist, der auf unser Sein angewandt wird – V. 1–3.
- B. Um mit der Salbung „bemalt“ zu werden (1.Joh. 2:20, 27), müssen wir mit der Gemeinde eins sein; dann werden wir spontan die Anwendung des Salböls mit all seinen Elementen genießen; wie wunderbar ist die Einheit, die durch die Anwendung dieser Salbung hervorgebracht wird!